

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140338
		DK5 DK5-GK	7452
		DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	1288
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.08.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	705,1666
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Angelegtes Gewässer, das etwa 1 m bis 1,50 m in das benachbarte Gelände eingetieft ist, bis in den sandig-durchlässigen Untergrund. Der obere Teil der Ufer ist stärker von anmoorigem bis moorigem Substrat geprägt. Über den Sanden scheinen 0,5 bis 1 m Torfe gelegen zu haben, die bei der Gewässeranlage durchstoßen worden sind. Das Gewässer hat einen Durchmesser von rund 20 m und ist mittlerweile auf allen Ufer relativ kräftig von Gehölzen bewachsen. Lediglich im Süden gibt es eine kleine Lücke im Gehölzbestand. Entlang der oberen Uferlinien hat sich ein recht durchgängiger Saum aus Schwarzerlen und Grauweide gebildet, die um die 10 m Wuchshöhe erreichen. Dennoch ist das Gewässer zentral noch relativ offen und gut belichtet. Es gibt eine Restwasserfläche mit unbekannter Tiefe, vermutlich nur um 20 bis 30 cm tief. Der Wasserstand ist im Verlauf des Sommers erheblich gesunken um mehr als 0,5 m. Dadurch liegt der Gewässergrund zum großen Teil trocken, ist aktuell stark zertreten, weil offenbar zahlreiche Tiere das Gewässer als Tränke aufsuchen. Der Boden ist hier häufig auch gestört, wahrscheinlich auch durch Wildschweine. Die Restwasserfläche wird von Teich- und Wasserlinse fast vollständig eingenommen. Daneben gibt es einen sehr kleinen Bestand von Schwimmendem Laichkraut. Es hat einen Bestand von Teichrose gegeben, die jetzt größtenteils auf dem Trockenen liegt. In den oberen Uferbereichen sind Flutrasen aus Sumpfkresse und Wasserminze entwickelt, vereinzelt kommen Seggen und Arten der feuchten Hochstaudenfluren vor. Große Teile der trockenliegenden Ufer sind jedoch unbewachsen. Im Bereich können in geringer Menge juvenile Grasfrösche beobachtet werden.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEG	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)		§ 30 (2) 1.2
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Bültenkrug, Im Nordwesten des Naturschutzgebietes am Stadtrand		
Nachbarnutzung/en	Im Südosten Grünland im Norden Kleingehölze im Westen Brachflächen		
Rechtswert (X)	575709	Hochwert (Y)	5953897
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Duvenstedter Brook (536)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input checked="" type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Duvenstedter Brook [HH-501 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Duvenstedter Brook [DE 2226-303 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

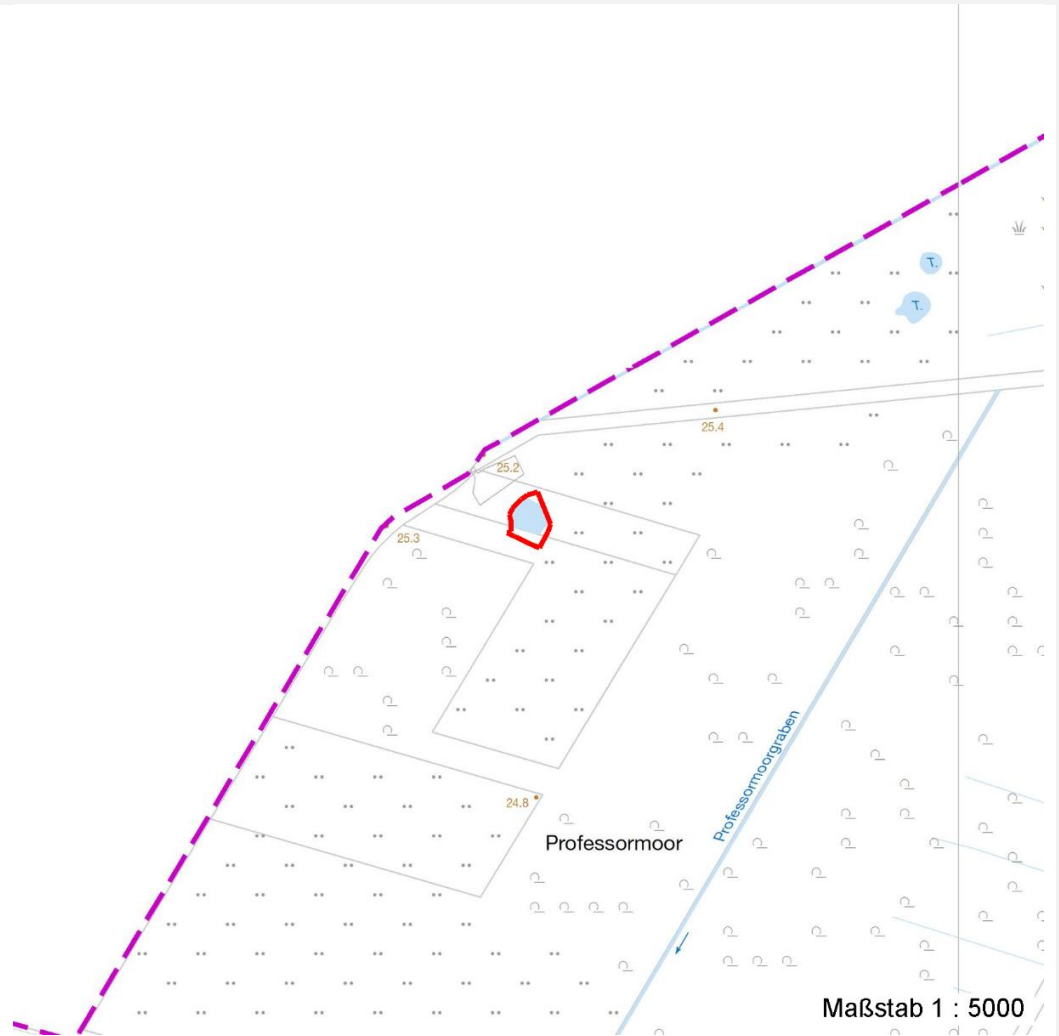
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140338
		DK5 DK5-GK	7452
		DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	1288
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.08.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	705,1666
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140338	57318	7452	50	13.10.2009	=	7454	57
140338	79086	7452	50	05.08.2013	=	7454	57
140338	96559	7452	419	06.08.2015	=		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77157	0	7452_1288_280820_1.JPG	
77158	0	7452_1288_280820_3.JPG	
77159	0	7452_1288_280820_2.JPG	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140338
Handlungsbedarf	Ja	DK5 DK5-GK	7452
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1288
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.08.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	705,1666
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Die Gewässeranlage an sich stellt einen Eingriff in den moorigen Untergrund und eine potenzielle Entwässerung benachbarter Moorflächen dar. Die Verbuschung der Ufer reduziert sukzessive die Nutzbarkeit des Gewässers als Laichgewässer für Amphibien und Libellen. Aktuell treten sehr große Wasserstandsschwankungen auf, die sehr starke Eintiefung in den sandigen Untergrund, durch die stauenden Schichten hindurch stellt einen Eingriff nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG dar. Hier besteht Handlungsbedarf
Wertgesichtspunkte	Kleine Relikte gewässertypischer Vegetation, auch von Arten der Übergangsmoore, insbesondere etwas Sumpf-Blutauge, mäßig artenreich, aktuell noch sehr günstig als Amphibien-Laichgewässer ausgeprägt.
Maßnahmen	Der Wasserstand im Gebiet muß nach Möglichkeit dauerhaft auf möglichst hohem Niveau stabil gehalten werden, Entwässerungsmaßnahmen sollten in der Nähe von Moorflächen grundsätzlich vollständig unterbleiben, auch dieses Gewässer sollte in Zukunft nicht mehr eingetieft werden. Zum Erhalt des Gewässers kann gelegentlich der Gehölzsaum etwas aufgelichtet werden, so dass insbesondere von Süden her eine bessere Belichtung erfolgt; grundsätzlich muss hier und im Umfeld die Hydrologie des Naturschutzgebietes beachtet werden; im NSG sollten keine Gewässer mehr ausgehoben und keine Gräben mehr unterhalten werden; Vernässungen sollten soweit wie möglich akzeptiert und sogar provoziert werden damit der naturschutzfachliche Wert erhalten bleibt und die Moorböden wieder wachsen können; gegebenenfalls dabei auftretende Konflikte zur Grünlandnutzung sollten zugunsten der Vernässung und der Moore entschieden werden.

Foto

Fotodatei 7452_1288_280820_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7452_1288_280820_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140338
Handlungsbedarf	Ja	DK5 DK5-GK	7452
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1288
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.08.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	705,1666
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7452_1288_280820_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)	Biotoptyp	SEG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 1.2
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Deckungsanteil Neophyten: 0 % - A		Hauptfläche	Ja
Deckungsanteil Hypertrophierungszeiger: 0 % - A		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140338
		DK5 DK5-GK	7452
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1288
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	705,1666
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Der Wasserstand im Gebiet muß nach Möglichkeit dauerhaft auf möglichst hohem Niveau stabil gehalten werden, Entwässerungsmaßnahmen sollten in der Nähe von Moorflächen grundsätzlich vollständig unterbleiben, auch dieses Gewässer sollte in Zukunft nicht mehr eingetieft werden. Zum Erhalt des Gewässers kann gelegentlich der Gehölzsaum etwas aufgelichtet werden, so dass insbesondere von Süden her eine bessere Belichtung erfolgt; grundsätzlich muss hier und im Umfeld die Hydrologie des Naturschutzgebietes beachtet werden; im NSG sollten keine Gewässer mehr ausgehoben und keine Gräben mehr unterhalten werden; Vernässungen sollten so weit wie möglich akzeptiert und sogar provoziert werden damit der naturschutzfachliche Wert erhalten bleibt und die Moorböden wieder wachsen können; gegebenenfalls dabei auftretende Konflikte zur Grünlandnutzung sollten zugunsten der Vernässung und der Moore entschieden werden.
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 24.0.01.03 - Nymphaeion albae (Wurzeln der Schwimmblattdecken) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:			
	C: 5	5	C	
4	Habitatstrukturen		B	
	Anzahl typischer ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140338
		DK5 DK5-GK	7452
		DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	1288
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.08.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	705,1666
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	B: 2 verschiedene Begründung für Bewertung: 2 C: 1 Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation: A: >= 4 verschiedene B: 2-3 verschiedene Begründung für Bewertung: 2 C: 1		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht erkennbar B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung Begründung für Bewertung: durch Entwässerung C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 - 50 %	2	A	
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering		B	
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %) B: mäßig (alle anderen Kombinationen) C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		A	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich) A: keine Auswirkungen erkennbar B: geringe Einflüsse C: deutlich schädliche Einflüsse		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: intensive Nutzung durch Wildtiere und die eutrophierende Wirkung C:		B	
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland; A: keine B: gering C: deutlich		B	
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge A: keine Begründung für Bewertung: keine		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140338
Handlungsbedarf	Ja	DK5 DK5-GK	7452
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1288
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.08.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	705,1666
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
B: geringe			
C: deutliche			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-			V			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-						-						
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-						-		V	3			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-						-		b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-						
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z	T	-	-						-						
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z	W	-	-						-		V				
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-						
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	h		-	-						-						
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-						-			V			
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w	T	-	-						-		b				
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-						
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	z	T	-	-						-						
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-						
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-			V			
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	h		-	-						-						
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-						
Salix x multinervis (Vielnervige Weide)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140338
Handlungsbedarf	Ja	DK5 DK5-GK	7452
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1288
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.08.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	705,1666
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-						-							V
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-						-							
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	h	T	-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														2	5			
Anzahl Arten										28								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland